

Pressemitteilung vom 18. März 2024

Brandenburger Nahverkehrsunternehmen stimmen Tarifeinigung zu

Nachdem am 04.03.2024 nach mehreren Verhandlungsrunden eine Tarifeinigung erzielt wurde, stimmten die Brandenburger Nahverkehrsunternehmen dem Einigungspapier mit der Gewerkschaft ver.di in ihrer heutigen Gruppenversammlung mehrheitlich zu.

Die Einigung bezieht sich auf vergütungs- und manteltarifliche Regelungen des Spartenarbeitsvertrag Nahverkehr Brandenburg. So wurde eine Steigerung des Tabellenentgelts von 13% ab 01.07.2024 sowie weiteren 2% ab 01.01.2025 vereinbart. Mit der deutlichen Entgeltsteigerung ab Juli 2024 sollen die auslaufenden Inflationsauszahlungen kompensiert werden.

Durch die Einführung einer Fahrdienstzulage, die Erhöhung der Zulage für geteilte Dienste sowie die Abschaffung des zuschlagfreien Arbeitszeitkorridors werden die Arbeitsbedingungen für die Fahrerinnen und Fahrer in den Nahverkehrsunternehmen erheblich verbessert.

„Es ist gelungen leistungsbezogenen Elemente im Tarifvertrag zu etablieren und auszubauen, so dass dem Leistungsprinzip stärker als bisher Rechnung getragen wird.“ erläutert Jens Schubert, Verbandsgeschäftsführer des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Brandenburg e.V..

Von weiteren Änderungen der manteltariflichen Regelungen, wie einer variablen Sonderzahlung, einer Zulage für langjährige Beschäftigte sowie der Gewährung einer zusätzlichen „Familien“-Urlaubstages profitieren alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Brandenburger Nahverkehr.

Frank Wruck, Geschäftsführer der Barnimer Busgesellschaft mbH und Vorsitzender des Gruppenausschusses „Nahverkehr“ beim Kommunalen Arbeitgeberverband erklärt: *„Die Tarifeinigung erhöht maßgeblich die Attraktivität der Arbeitsbedingungen im Brandenburger Nahverkehr und damit die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen bei der Gewinnung von Fachkräften.“*

Der Tarifabschluss schafft damit wichtige Rahmenbedingungen, um die Verkehrswende in Brandenburg mit ausreichend Personal zu sichern.

Pressekontakt:

Jens Schubert (Verbandsgeschäftsführer)
Telefon: (0331) 74718-0
E-Mail: schubert@kav-brandenburg.de

**Kommunaler Arbeitgeberverband
(KAV) Brandenburg e.V.**
Stephensonstr. 4a
14482 Potsdam

Der KAV Brandenburg verhandelt selbst und im Zusammenschluss der VKA (www.vka.de) Tarifverträge für rund 85.000 Beschäftigte des kommunalen öffentlichen Dienstes im Land Brandenburg. Zu den kommunalen Arbeitgebern gehören unter anderem Verwaltungen, Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen, Sparkassen, Ver- und Entsorgungsbetriebe sowie Nahverkehrsunternehmen. Weitere Informationen zum Verband und zu aktuellen Themen auf www.kav-brandenburg.de - Presse.